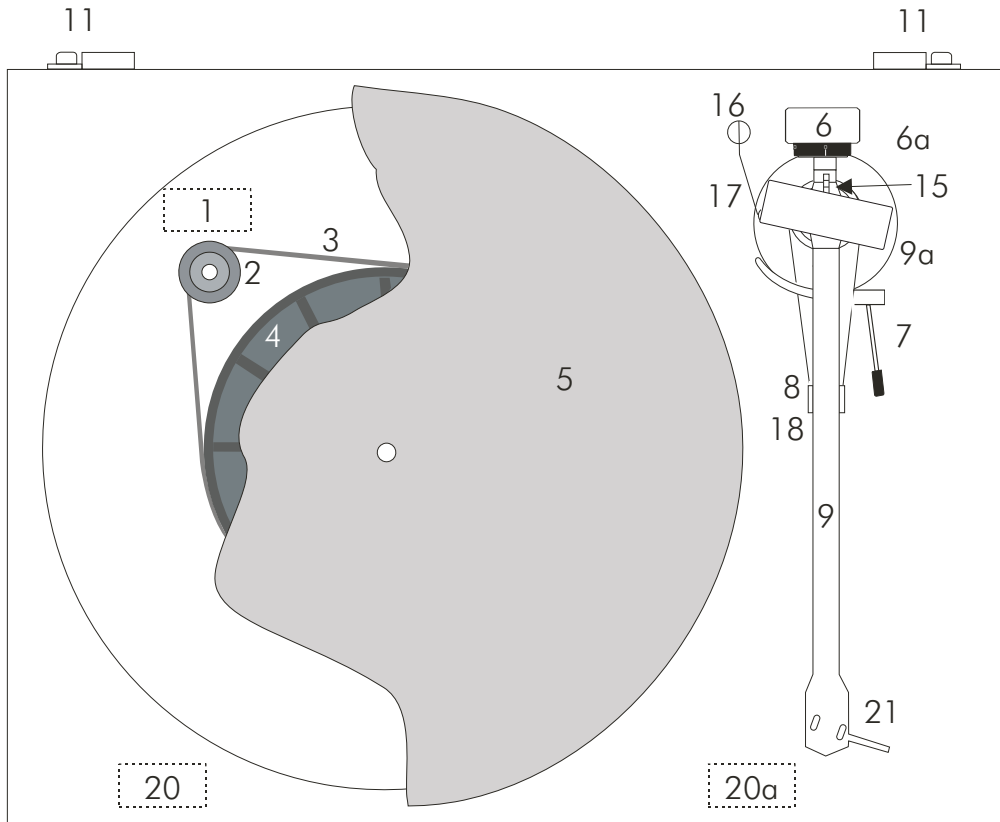
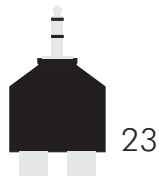




Bedienungsanleitung Pro-Ject Juke Box



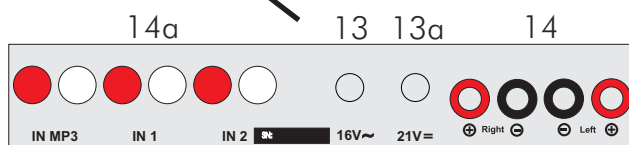
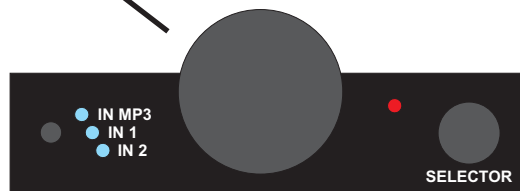
3a



23



22



Pro-Ject Juke Box

Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf der Hifi-Kompaktanlage "Juke Box" von Pro-Ject Audio Systems.

Die Anlage vereint einen Plattenspieler mit hochwertigem Moving Magnet (MM)-Tonabnehmer und einen zukunftsweisenden Digitalverstärker mit Anschlussmöglichkeit für drei weitere Hifi-Geräte. Besonderer Wert wurde auf eine optimierte Stromversorgung gelegt, weswegen das Gerät über zwei ausgelagerte Netzteile für den Plattenspieler- und den Verstärkerbereich verfügt. Nach Anschluss von zwei Lautsprechern ist die Anlage sofort betriebsbereit.

Das Gerät kann bei genauer Beachtung dieser Anleitung in kurzer Zeit Schritt für Schritt montiert und in Betrieb genommen werden.

Verschaffen Sie sich zunächst an Hand der nebenstehenden Abbildungen und der folgenden Teileliste einen Überblick über alle Bedienelemente und Anschlussstellen. Die mit * bezeichneten Teile liegen unmontiert als Zubehör bei.

Bedienelemente und Anschlussstellen

1	Motor		
2	Pulley		
3	Antriebsriemen *	3a	Werkzeug zum Umlegen des Antriebsriemens *
4	Subteller		
5	Plattenteller mit Plattentellerauflage *		
6	Gegengewicht *	6a	Skalenring zum Ablesen der Auflagekraft
7	Lifthebel		
8/18	Tonarmstütze und abnehmbare Transportsicherung für das Tonarmrohr		
9	Tonarmrohr	9a	Tonarmbasis
10	Staubschutzhaube *		
11	Scharniere der Abdeckhaube		
12	Feststellschrauben der Scharniere		
13	Netzteilbuchse 16V	13a	Netzteilbuchse 21V
14	Lautsprecherausgänge	14a	Hochpegeleingänge
15	Bolzen zum Einhängen des Antiskating-Gewichts		
16	Antiskating-Gewicht mit Einhängfaden und -schlaufe *		
17	Führungsstütze des Antiskating-Gewichts		
20	Hauptschalter	20a	Start/Stopp-Schalter Plattenspielermotor
21	Tonabnehmerkopf mit montiertem MM-Tonabnehmer Ortofon OM 5E und Griff zum Führen des Tonarmrohrs		
22	Zentrieradapter für Single-Schallplatten (17cm) ohne Mittelstern *		
23	3,5mm Klinenstecker/Cinch-Adapter *		
	16V- und 21V-Netzteil (ohne Abbildung) *		



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung.



Besonders wichtiger Hinweis

Stromversorgung

Nehmen Sie **alle** An- und Abschlüsse ausschließlich bei **dem Netz getrennten Gerät** vor. Der Hauptschalter (20) trennt das Gerät nicht vom Netz. Nehmen Sie das Gerät immer vom Netz, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird.

Aufbau des Gerätes

Legen Sie den Antriebsriemen (3) um den Subteller (4) und (für die Geschwindigkeit 33 U/Min) um die obere, kleine Riemenscheibe des Pulley (2).

Für die Geschwindigkeiten 45 U/Min und *** 78 U/Min legen Sie den Antriebsriemen (3) mit dem Werkzeug (3a) auf die untere, große Riemenscheibe um.

Entfernen Sie die Transportsicherung (18) des Tonarmrohres (9).

Setzen Sie den Plattenteller (5) und die Plattentellerauflage auf die Spindel des Subtellers (4).



Verwahren Sie die Transportsicherung (18) des Tonarmrohres (9) in einem beschrifteten, verschlossenen Briefumschlag, und heben Sie diesen für einen späteren Transport oder Versand im Originalkarton auf.

Montieren des Gegengewichtes, Auflagekraft einstellen

Drehen Sie das Gegengewicht (6) mit dem verstellbaren Skalenring (6a) nach vorne zeigend gegen den Uhrzeigersinn auf die Aufnahme am hinteren Ende des Tonarmrohres (9). Bringen Sie das Tonarmrohr dabei in die Waage. Ist das Tonarmrohr korrekt ausbalanciert, setzen Sie es wieder auf die Tonarmstütze (8). Halten Sie das Gegengewicht (6) ohne es zu verstellen fest, und drehen Sie den Skalenring (6a) soweit, bis die Null auf den Bolzen (15) zeigt.

Stellen Sie durch Drehen des Gegengewichts (6) gegen den Uhrzeigersinn den Wert 17,5 für ein Auflagegewicht von 1,75g ein. Ein Teilstrich auf dem Skalenring (6a) entspricht 1mN (10mN = 1g Auflagegewicht).



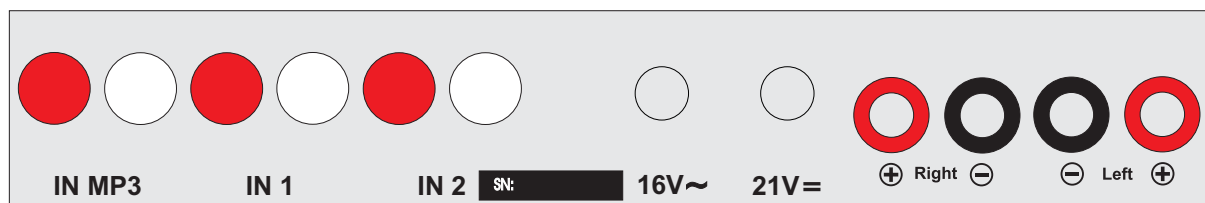
Das Einstellen der Auflagekraft muss mit demontiertem Antiskating-Gewicht und abgenommenem bzw. hochgeklapptem Nadelschutz erfolgen.

Für andere als den montierten Tonabnehmer ist der vom Hersteller genannte Wert einzustellen.

Antiskating

Hängen Sie die Schlaufe des Antiskating-Gewichts (16) in die mittlere Rille des Bolzens (15), und führen Sie den Faden durch die Öse der Führungsstütze (17).

Anschlüsse



Achten Sie auf korrekte Zuordnung der Kanäle. Die roten Buchsen führen das Signal des rechten Kanals, die weißen Buchsen führen das Signal des linken Kanals.

Achten Sie auf korrekte Polung der Kabel an Verstärker und Lautsprecher. Die roten Polklemmen führen das Signal (+), die schwarzen Polklemmen führen die Signalmasse (-).

Eingänge

An den Hochpegeleingängen **IN 1**, **IN 2** und **IN MP3** werden Geräte wie z.B. CD-Spieler, Rundfunkempfänger, TV-Gerät oder MP3-Spieler angeschlossen.

Lautsprecheranschlüsse

Die Polklemmen der Anschlüsse nehmen 4mm Ø Bananenstecker, Kabelschuhe oder in den Querbohrungen unter den Muttern blanke Kabelenden auf.



Schließen Sie pro Kanal nur einen Lautsprecher mit einer Impedanz nicht unter 4 Ohm an.

Netzanschluss

Das Gerät wird mit den beiliegenden Netzteilen an das Stromnetz angeschlossen. Stecken Sie zu erst das mitgelieferte Netzkabel in die entsprechende Buchse am 21V-Netzteil. Verbinden Sie dann den Stecker des Versorgungskabels am Netzteil mit der Buchse 21V (13a) an der Rückseite des Geräts. Verbinden Sie danach das 16V-Netzteil zuerst mit der 16V-Netzteilbuchse (13) an der Rückseite und anschließend beide Netzteile mit dem Stromnetz.



Verwenden Sie ausschließlich die dem Gerät beiliegenden Netzteile.

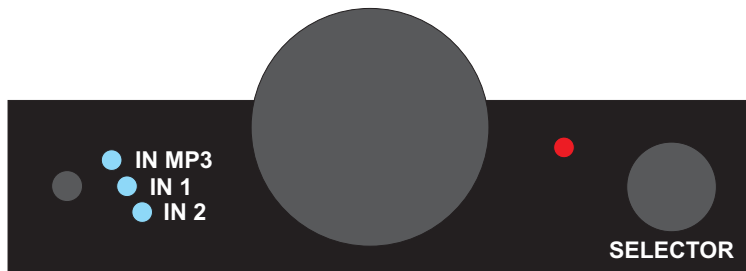
Aufsetzen der Staubschutzhaube

Setzen Sie die Staubschutzhaube (10) auf die Scharniere, und stellen Sie durch Anziehen der Schrauben (12) die Haltekraft der Scharniere ein.

Ein- und Ausschalten

Der Hauptschalter (20) links unter dem Chassis schaltet das Gerät ein und aus. Ist das Gerät eingeschaltet leuchtet die rote LED auf der Gerätefront.

Bedienelemente am Verstärker



Eingangswahl

Nach dem Einschalten mit dem Hauptschalter (20) können sofort Schallplatten gespielt werden. Drücken von **SELECTOR** wählt die Hochpegeleingänge für drei weitere Hifi-Geräte an. Der gewählte Eingang wird durch eine blaue Leuchtdiode angezeigt.

Einstellen der Lautstärke

Mit Drehen des Knopfes auf der Gerätefront wird die gewünschte Lautstärke eingestellt.

Abspielen von Schallplatten

Ziehen Sie die Nadelschutz des Tonabnehmer (21) nach vorne ab. Betätigen des Start/Stop-Schalters (20a) rechts unter dem Chassis startet den Antriebsmotor des Plattentellers. Führen Sie den Tonabnehmerkopf (21) zum Anfang der Schallplatte. Bewegen Sie den Lifthebel (7) nach unten. Stellen Sie am Verstärker die gewünschte Lautstärke ein.

Wechseln der Abspielgeschwindigkeit

Zum Abspielen von Schallplatten mit 45 und *** 78 U/Min legen Sie den Antriebsriemen (3) mit dem Werkzeug (3a) auf die untere, große Riemenscheibe des Pulley (2). Manche Single-Schallplatten mit 45 U/Min benötigen den beiliegenden, runden Zentrieradapter (23). Zum Umlegen des Antriebsriemens (3) muss der Plattenteller (5) und die Plattentellerauflage abgenommen werden.

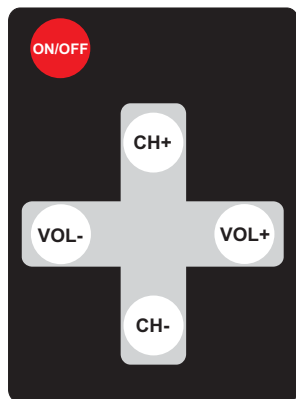


*** Mit einer Pro-Ject Speed Box oder einer Speed Box SE erfolgt das Umschalten zwischen 33 U/Min und 45 U/Min elektronisch. Das manuelle Umlegen des Antriebsriemens entfällt.

*** Zusätzlich sind 78 U/Min nach Montage eines optional erhältlichen Spezial-Pulleys möglich.

Nähere Informationen zu den Speed Box Modellen finden Sie im Internet unter: www.audiotra.de/project.

Fernbedienung



ist für dieses Gerät ohne Funktion



und



stellen die Lautstärke ein



und



wählen die Eingänge an.

Der gewählte Eingang wird durch eine blaue Leuchtdiode angezeigt.

Batteriewechsel bei der Fernbedienung

Gehen Sie dazu bitte wie folgt vor:

- Entriegeln sie das Batteriefach und ziehen Sie es heraus
- Legen Sie eine volle Batterie ein.
Achten Sie dabei auf die richtige Polung!
- Schieben Sie das Batteriefach wieder ein

Batterietyp: 1 x CR2032 / 3V oder 1 x CR2025 / 3V



Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen Sie Ihre alten Batterien bei einer Batteriesammelstelle, die Sie in vielen Supermärkten und häufig auch in der Nähe von Glas- und Altpapier-Containern angebracht finden.

Reinigung und Wartung

Das Gerät wird mit einem Staubpinsel oder einem feuchten Tuch gereinigt und ist darüber hinaus bei sachgerechter Nutzung wartungsfrei.

Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb sein, nehmen Sie bitte den Antriebsriemen ab um einem vorzeitigen Verschleiß des Riemens durch Dehnung vorzubeugen.



Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnetz !

Tipps und Hinweise

Die Staubschutzhaube erzeugt und verstärkt während des Abspielvorganges Resonanzen, die sich störend auf das Klangbild auswirken können. Damit der Plattenspieler seine überragenden Klangeigenschaften voll entfalten kann, empfehlen wir Ihnen daher beim Abspielen von Schallplatten die Staubschutzhaube nicht aufzusetzen.

Das Gerät sollte auf einer möglichst resonanzfreien Unterlage (z. B. Multiplex-Platte, Holz) aufgestellt werden.

Austausch des Nadeleinschubs

Bei Beschädigung oder Verschleiß des Abtastdiamanten muss der Nadeleinschub ersetzt werden. Ein defekter Abtastdiamant zerstört die Rillen der Schallplatte.

Die Nadelschutzkappe des Tonabnehmers muss vor dem Austauschen des Nadeleinschubs nach vorne abgezogen werden. Ziehen Sie den Nadeleinschub des Tonabnehmers (21) nach vorne ab, und stecken Sie den Ersatz-Nadeleinschub auf den Tonabnehmer (21).



Nadeleinschub: Ortofon Stylus OM 5E. Bezugsquelle: Fachhandel oder Vertrieb (siehe - Im Servicefall)

Technische Daten Juke Box / Pro-Ject 8.6

Plattenspieler

Geschwindigkeiten	33/45 U/Min. *** 78 U/Min optional
Drehzahlabweichung	±0,9%
Drehzahlschwankungen	±0,15%
Rumpeln	-55dB
Möglicher Auflagedruck	10-35mN
eff. Länge des Tonarmes	8,6" (218,5mm)
Überhang	18,5mm
Betriebsspannung Plattenspieler	16V/500mA AC
Betriebsspannung externes Netzteil	220-240V, 50Hz

Tonabnehmer Ortofon OM 5E

Frequenzbereich	20-25.000Hz
Übersprechdämpfung	22dB/1kHz
Ausgangsspannung	4mV
Empfohlener Abschlusswiderstand	47kOhm – Verstärkeranschluss Phono MM
Nadelnachgiebigkeit/Diamant	20µm/mN – elliptisch
Empfohlene Auflagekraft	17,5mN
Gewicht	5g
Nadeleinschub	Ortofon Stylus OM 5E

Verstärker

Ausgangsleistung	2 x 20W/30W an 8 Ohm/4 Ohm (beide Kanäle in Betrieb)
Frequenzgang	5Hz - 20kHz (+ 0dB, - 0,5dB)
Kanaltrennung	> 40dB bei 20kHz
Geräuschspannungsabstand	> -100dB (IEC -A)
Klirrfaktor	< 0,05% bei 10W
Verstärkung	22dB
Phono-Vorverstärker	Moving Magnet (MM)
Genauigkeit der RIAA-Entzerrungskurve	Abweichung max. 0,5dB/20Hz - 20kHz
Hochpegeleingänge	3 Paare RCA/Cinch-Buchsen
Eingangs Impedanz	20kOhm
Betriebsspannung externes Netzteil	20V/3A DC (Spitze 7A DC); 100 - 240V, 50/60Hz
Batterie Fernbedienung	1 x CR2032 / 3V oder 1 x CR2025 / 3V
Leistungsaufnahme	65W
Maße (B x H x T), Haube offen	415 x 118 x 350mm, 415 x 365 x 405mm
Gewicht	6,5kg

Mögliche Bedienfehler und Störungen

Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems werden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen ständigen Kontrollen. Störungen, die bei allen technischen Geräten nie ganz auszuschließen sind, liegen nicht immer an Material- oder Fertigungsfehlern. Sie können auch durch Bedienfehler oder andere ungünstige Umstände auftreten. Nachstehend führen wir die häufigsten Fehlersymptome auf:

Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät eingeschaltet wird

- Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen oder die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Antriebsriemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen

- Die Signalverbindung an folgenden Stellen der Anlage (x / y) ist bedingt durch nicht korrekt aufgesetzten Steckern, einen Kabelbruch oder durch eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckern unterbrochen:
Tonabnehmer / Anschlusschuhe der Tonarm-Innenverkabelung.
Der Eingangswahlschalter steht in einer falschen Position.
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet oder defekt.

Jaulende Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Der Antriebsriemen ist defekt oder verschmutzt.
- Das Tellerlager ist verschmutzt oder verharzt.

Im Servicefall

Haben Sie einen Fehler trotz Beachtung obiger Hinweise nicht beheben oder bestimmen können, fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung:

Audio Trade GmbH
Schenkendorfstraße 29
D-45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208-882 660
Fax: 0208-882 66 66
E-Mail: service@audiotra.de
Internet: www.audiotra.de

Audio Tuning GmbH
Margaretenstraße 98
A-1050 Wien
Tel.: 01-544 85 80
Fax: 01-545 66 97
E-Mail: office@audiotuning.at
Internet: www.project-audio.com

Marlex Audiophile Produkte
Stampferbacherstraße 40
CH-8006 Zürich
Tel.: 01-350 49 35
Fax: 01-350 49 35
E-Mail: mail@marlex.ch
Internet: www.marlex.ch

Wir empfehlen Ihnen den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Plattenspielern, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht.

Verpacken Sie bitte vor jedem Transport alle Einzelteile gemäß der auf der letzten Seite der Bedienanleitung befindlichen Zeichnung. Der Plattenspieler muss mit abgenommener Staubschutzhaube (10), abgenommenem Plattenteller (5), mit montierten Transportsicherungen für das Tonarmrohr (18) sowie demontiertem Gegengewicht (6), Antiskating-Gewicht (16) und angebrachtem Nadelschutz versandt werden.

Copyright

Audio Trade GmbH © 2009, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter www.audiotra.de/entsorgung. In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.

